



Harald Suberg (RSG Heilbronn) überreicht Vizepräsidentin Barbara Streit-Kofmel, welche die Heilbronner empfangt, die Jubiläumsskulptur. ZVG

## Sportlicher Besuch aus der Partnerstadt Heilbronn

# Auf zwei Rädern nach Solothurn

Die seit 1981 bestehende Partnerschaft von Heilbronn und Solothurn wird nicht nur von den Behörden, sondern auch von Vereinen, Organisationen und Privatpersonen gepflegt. Nun ist die Reihe solcher Kontakte um ein Kapitel reicher: Zum 125-jährigen Bestehen gabs bei der Radsportgemeinschaft Heilbronn nicht die übliche Jubiläumsfeier, sondern eine Radausfahrt nach Solothurn. «Wir wollten mal was Anderes» meinte Harald Suberg, Vorsitzender der RSG Heilbronn. Und so verabschiedete Bürgermeister Wilfried Hajek letzten Freitag 30 Radfahrerinnen und Radfahrer aus Heilbronn in die Schweiz. Die Strecke nach Solothurn betrug 335 Kilometer, auf denen 3385 Höhenmeter zu überwinden waren. Auf der letzten Etappe ab Lörrach wurden die Gäste aus Heilbronn von

einer Delegation des Veloclubs Viktoria Gerlafingen mit dessen Vize-Präsidenten Marc Frey begleitet.

Der Besuch der RSG Heilbronn ist nicht der einzige Anlass dieses Jahr. So tritt das Symphonieorchester Biel Solothurn am 27. Mai am Heilbronner Classic Open Air auf. Der Gegenbesuch des Württembergischen Kammerorchesters in Solothurn und Biel findet am 5./6. Dezember statt. Weiter geplant ist der Besuch des Tischtennisclubs VFL Neckargartach beim TTC Solothurn am 17./18. Juni, das Kochen einer Solothurner Wysesuppe zum 125-Jahr-Jubiläum des Verkehrsvereins Heilbronn (29. Juli), ein Besuch aus Heilbronn an der HESO sowie Jugendsporttage in Solothurn mit der Teilnahme von Heilbronn und Le Landeron (19. bis 22. Oktober). (EGS)